

Ortsgemeinde Budenbach

**Niederschrift
über die
Sitzung des
Ortsgemeinderates Budenbach
am Donnerstag, 20.10.2016, 19.00 Uhr
im 1. Obergeschoss (großer Saal) des Gemeindehauses**

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister Manfred Manderscheid,
Erster Beigeordneter Helmut Conrad,
Ratsmitglied Dieter Paulus
Ratsmitglied Ulrich Sopart
Ratsmitglied Mario Schmäl
Ratsmitglied Rainer Mühlberger
Ratsmitglied Gerd Konrad

I. Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgte Antrag auf Ergänzung der TO um einen weiteren Tagesordnungspunkt: „Barrierefreies Gemeindehaus: Beratung und Beschlussfassung“. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt; somit wird dieser TOP zu 8 und ursprünglich 8 wird zu 9.

TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Es wurde festgestellt, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

TOP 2: Genehmigung der letzten Niederschrift

Die vorerwähnte Niederschrift wurde unterzeichnet.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen an Unterzeichner oder eines der Ratsmitglieder.

TOP 4: Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2015 sowie über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten

Es erfolgte eine Nachfrage von Helmut Conrad hinsichtlich der Mitgliedschaft der Ortsgemeinde Niederkumbd im Kindergartenzweckverband Laubach.

Eine Nachfrage bei der Verwaltung ergab, dass aufgrund Platzmangel im Kindergartenbereich Simmern, ein Beschluss der OG Niederkumbd an das Jugendamt geleitet wurde. Der Jugendhilfe-Ausschuss der Kreisverwaltung hat in seiner Sitzung am 11.06.2014 beschlossen, dass zukünftig die Kinder aus Niederkumbd freie Kapazität im KiGa Laubach nutzen und tritt dem Zweckverband Laubach bei.

Danach erfolgte Abgabe des Vorsitzes an das an Jahren älteste Ratsmitglied Rainer Mühlberger. Nach Verlesen des Beschlussvorschlages erfolgte einstimmiger Beschluss.

Der Ortsbürgermeister, der 1. Beigeordnete sowie der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Simmern haben an der Abstimmung der Jahresrechnung nicht teilgenommen. Sodann übernahm Unterzeichner wieder die Sitzung.

TOP 5: Beschlussfassung zum Projekt „Breitbandausbau im Rhein-Hunsrück-Kreis“

Der Beschluss lautete wie folgt:

1. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Budenbach begrüßt das Vorhaben des Landkreises, die Breitbandinfrastruktur im Landkreis hin zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz zu ertüchtigen, und überträgt nach § 67 Abs. 5 GemO der Verbandsgemeinde Simmern mit deren Zustimmung die Aufgabe der „Breitbandversorgung“.
2. Die Ortsgemeinde Budenbach erklärt sich damit einverstanden, dass die Einzelheiten des NGA-Ausbaus in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Rhein-Hunsrück-Kreis und den Verbandsgemeinden sowie der Stadt Boppard geregelt werden.

Es erfolgte einstimmiger Beschluss.

TOP 6: Beschlussfassung zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung der Kommunen

Der Beschluss lautete wie folgt: „Hiermit erklärt die Gemeinde, dass entsprechend § 27 Abs. 22 UStG für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführte Leistungen § 2 Abs. 3 UStG in der bis 31.12.2015 geltenden Fassung zur Anwendung kommen soll.“

Es erfolgte einstimmiger Beschluss.

TOP 7: Bericht der Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsprüfung durch die Kreisverwaltung

Immer wieder ist das leidige Thema „Nutzungsentgelte gemeindlicher Einrichtungen“ Gegenstand der Prüfung. Hierüber wurde ausgiebig beraten. Eine Stellungnahme dazu wird in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der VG abgeben.

Die gestellte Frage nach den Bilanzwerten für Verbindlichkeiten (siehe Seite 6, Punkt 2.3 des Prüfberichtes) wird wie folgt beantwortet: Es handelt sich um Abrechnungen z.B. für das Jahr 2013, die erst im Jahr 2014 zahlungswirksam wurden und daher zum 31.12. als Verbindlichkeit bilanziert wurden (z.B. Abrechnung Gewerbesteuerumlage, Umlage Forstzweckverband, KiTa Laubach, Stromabrechnungen usw.)

TOP 8: Barrierefreies Gemeindehaus; Beratung und Beschlussfassung

Unterzeichner berichtete zu diesem neuen TOP über die Notwendigkeit des barrierefreien Zugang zum Gemeindehaus, auch in das Obergeschoss zum Erreichen des großen Saales.

Hierzu wurde die Möglichkeit aufgezeigt, dies mittels eines Treppenschrägliftaufzuges zu erreichen. Durch Kontaktaufnahme mit zwei Herstellern solcher Aufzüge wurden Angebote abgegeben. Die Investition beläuft sich auf ca. 22.000,00 €.

Nach kurzer, sehr positiver Beratung, wurde Unterzeichner beauftragt diese Maßnahme weiter zu betreiben. Ein konkreter Beschluss wird in der nächsten Sitzung gefasst.

Siehe dazu auch www.hiro.de

TOP 9: Verschiedenes , Mitteilungen/Anfragen

Hier erfolgte Abstimmung bzw. Absprache zu Folgendem:

- Termin St. Martinsumzug am 11.11. (Absprache mit KiGa Laubach ist erfolgt)
- Termin gemeinsames Essen mit Ehefrauen und Seniorenbeauftragten: 05.11. 19.00h
- 30m³ Rindenmulch bestellt, Verteilung soll in einer gemeinsamen Aktion am 05.11. erfolgen.
- Ersatzvornahme Grabpflege Friedhof: Angelika Wetter hat 8 Stunden für 7 Gräber gearbeitet.
- Bekanntgabe des Zugangscodes für WLAN im Gemeindehaus. Ulrich Sopart sprach die Möglichkeit der Bekanntgabe der Niederschrift unserer zukünftigen Ratssitzungen an. Diese könnten durchaus auf unserer Homepage erfolgen. Hintergrund: **Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene.**

In einer der nächsten Veröffentlichungen im Amtsblatt sollen unsere Bürger darauf hingewiesen werden und der „Pfad“ zur Homepage genannt werden.

- Ulrich Sopart übergab mir dann noch einen Infolyer des Klimaschutzbeauftragten der Kreisverwaltung aus der letzten Bürgermeisterdienstbesprechung im September an der Unterzeichner nicht teilnehmen konnte.
- Vorschlag von RM Ulrich Sopart betreffend die „Bildersammelaktion“ für die Ortschronik: Anfang des Jahres 2017 eine Einladung zum Treffen mit unseren Bürgern mit nahen Verwandten/Angehörigen die zu den Bildern etwas sagen/beisteuern könnten. Dies kann/soll dann bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus stattfinden. Auch kann eine Teilnahme an einer der nächsten Seniorentreffen zielführend sein.

II. Nichtöffentliche Sitzung

TOP 1: Neuabgrenzung Forstreviere

Hier erfolgte Information über den aktuellen Stand der vom Forstamt geplanten Neuabgrenzung der Forstreviere ab dem 01.01.2017.

TOP 2: Verschiedenes Mitteilungen/Anfragen

Keine Beiträge

gez. Unterschrift
(Manfred Manderscheid)
Ortsbürgermeister